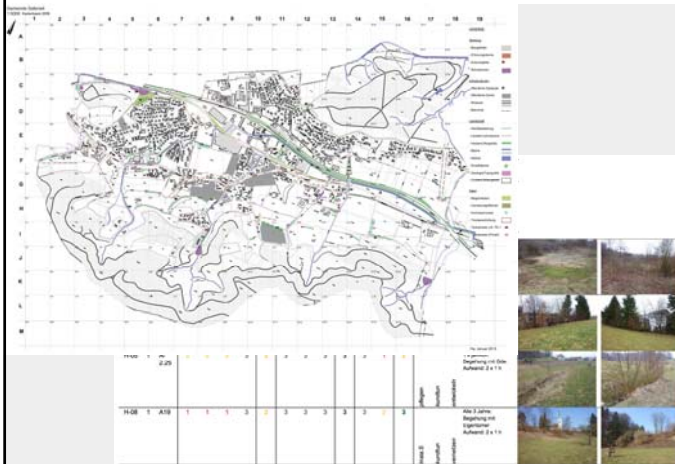


Natur und Landschaft in der Gemeinde

Elektronisches Inventar schützenswerter Objekte



1. Ziele
2. Ergebnis
3. Aufbau
4. Einsatz
5. Historie

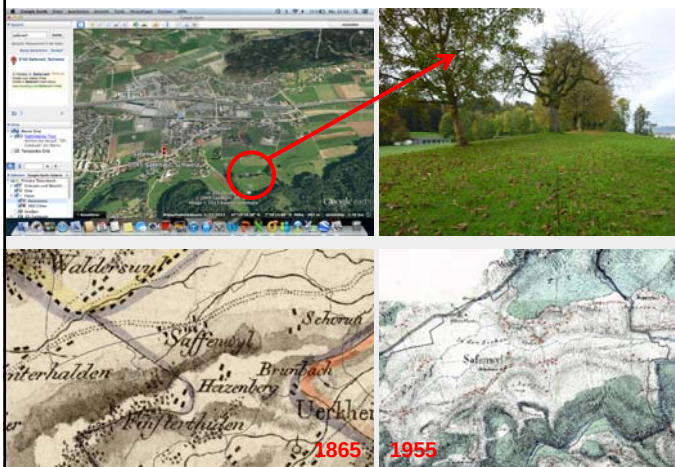
Naturschutzverein Safenwil

Roger Hänggi

25. Mai 2013

Elektronisches Inventar schützenswerter Objekte

1. Ziele



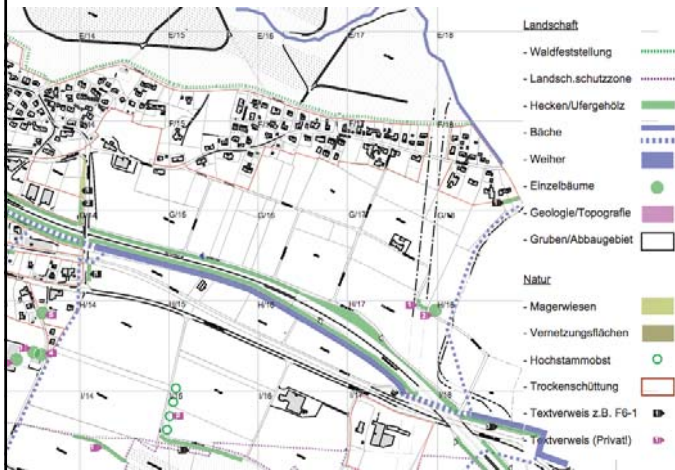
1. Lokalisierung und Kommunikation
2. Dokumentation über Zeit
3. Ressourcenplanung
4. Systematische Bewertung
5. Objektscharfe Strategien
6. Aufbau mit Standardsoftware

Natur und Landschaft in der Gemeinde

2

Elektronisches Inventar schützenswerter Objekte

2. Ergebnis



Natur und Landschaft in der Gemeinde

1. Anzahl erfasster, schützenswerter Objekte:
 - Insgesamt: 80
 - Davon in Privatbesitz: 60
2. Dokumentation:
 - PDF-Katasterplan
 - Excel-Objektverzeichnis
3. Kommunikation:
 - Spezialplan „Neophyten“
4. Ressourcenplanung
 - 300 verfügbare Stunden
 - 20 zu pflegende Objekte
 - Ressourcenbedarf!

3

Elektronisches Inventar schützenswerter Objekte

3. Aufbau: das Konzept



1. Basis:
 - Naturschutzinventar Safenwil 1987
 - AGIS-Onlinekarten 2009
2. Objektanforderungen:
 - Ökologisch wertvoll, > 200m²
 - Landschaftlich prägend > 15m Höhe
3. Hilfsmittel:
 - Microsoft Excel
 - Adobe-Acrobat
 - Google-Earth
 - Swisstopo-NAVREF

Natur und Landschaft in der Gemeinde

4

8

Elektronisches Inventar schützenswerter Objekte

4.1 im Einsatz: die Neophytenbekämpfung



Einzudämmende Objekte:

- Jakobskreuzkraut
- Goldrute
- Japanknötrich
- Springkraut
- Riesenbärenklau
- Berufskraut
- Nachtkerze
- Sommerflieder
- Kirschlorbeer
- Essigbaum

Elektronisches Inventar schützenswerter Objekte

6. Historie



1987

Naturschutzinventar Safenwil

2008

Masterplan Natur 2020

2009

Plan Neophyten Safenwil

2010

Plan zum Inventar
schützenswerter Objekte

2011

Objektbegehungen

2012

Beschrieb und Strategien

Natur und Landschaft in der Gemeinde

Elektronisches Inventar schützenswerter Objekte



Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!